



SALE WSV SALE WSV SALE WSV SALE WSV SALE WSV

### „Frühjahrsputz“ macht Platz für neue Kollektion

Wintermode im Ausverkauf

Das rote Riesenbanner mit der Aufschrift „Reduziert“ am Kaufhof kündigt längst wieder von Saisonräumung. Besonders im Erdgeschoss dominiert die rote Farbe der Werbebotschaft. Dort lockt ein großer Aktionsmarkt mit richtigen Schnäppchen. Dabei ist die Ware bis zu 70 Prozent reduziert, wie Geschäftsführerin Elke Manachowa mitteilte. Es geht um Winterbekleidung wie Pullover, Jacken und Hosen. Für die Kunden lohnt es sich, täglich reinzuschauen, denn das Sortiment wechselt ständig. Fast alle Abteilungen im Kaufhof bieten stark reduzierte Waren

an, um Platz zu schaffen für die Frühjahrskollektion. Zusätzlich 20 Prozent gibt es auf alle Strickstrumpfhosen sowie auf Herren-Nachtwäsche, Hemden, Outdoorbekleidung und Stiefel. Damen-Stiefeletten und Langschaftstiefel werden auch im Suhr-Schuhhaus in der Turmstraße zu günstigen Preisen angeboten. Diese Waren seien im September und Oktober gut verkauft worden, sagte Kerstin Suhr. Mit dem ausbleibenden Winter ging die Nachfrage jedoch zurück. Die Kunden könnten im Fachgeschäft für Orthopädie und Schuhhandel



Ausstellung für kreatives Gestalten

# HOBBY KREATIV

MODELLIEREN MALEN  
DEKORIEREN FORMEN  
BAUEN SAMMELN  
BASTELN VERZIEREN

HOBBY  
BASTELN  
MODELLBAU  
KUNSTHANDWERK

www.vznb.de

VERANSTALTUNGSZENTRUM

**25.2.+26.2.2012**  
Stadthalle Neubrandenburg  
10.00 Uhr - 18.00 Uhr  
Veranstaltungszentrum Neubrandenburg GmbH

### Im Erdgeschoss des Kaufhofes ist ein Aktionsmarkt eingerichtet worden.

Foto: S. Menzel

auch Handtaschen zu reduzierten Preisen erwerben. Für die Woche vom 27. Februar bis 4. März kündigte die Unternehmerin einen so genannten Frühjahrsputz an. Da müsse dann radikal Platz gemacht werden für die Frühjahrs- und Sommerkollektion, die wieder mehr Farbe in den Alltag bringt. C&A in der Treptower Straße gewährt 50 Prozent Rabatt auf winterliche Handschuhe, Schals und Mützen. Ähnlich reduziert hat das Modehaus in der Stargarder Straße 27-29. Dort werden Schuhe, Taschen sowie Bekleidung für Kinder, Jugendliche, Damen und Herren verkauft. Günstig einkaufen können die Neubrandenburger und ihre Gäste auch in der Boutique „Am

Tor“. Gudrun Becker bietet zum Beispiel Mäntel, Jacken und Pullover ab Größe 44. „Wir haben Saisonware schon gut verkauft, es gibt nur noch vereinzelt Wintersachen“, sagte Günter Rüks aus dem gleichnamigen Modehaus in der Turmstraße. „Wir haben früh begonnen.“ Das Kinder-Bekleidungs-geschäft „trendy maja“ dagegen startet erst Ende Januar die heiße Phase des Winterschlussverkaufs. Da gebe es bis zu 30 Prozent Rabatt, zum Beispiel auf Jacken, Pullover, Winterstrampler und Ausfahrgarnituren, erklärte Wieslawa Dolata, die das Geschäft auf dem Boulevard im Oktober 2011 eröffnet hatte und damit den ersten Winterschlussverkauf erlebt. **S. Menzel**

## Festliches im Barockstil

„Mode Blues“-Filiale neu eröffnet



Festlich geht es seit Anfang des Jahres in der Kranichstraße 5 zu: Nach erfolgreichem Umbau mit barocken Anklängen hat die rührige Unternehmerin Irina Schellhorn ihre „Mode Blues“-Filiale im Vogelviertel am 10. Januar neu eröffnet. Hell und freundlich und mit außergewöhnlichen Details präsentierte sich das Geschäft den Besuchern. Viele Kunden und Neugierige kamen und begrüßten die Inhaberin dazu, die sich schick in Schale geworfen hatte. Alle Damen von Mode-Blues trugen zur Eröffnung Kleider aus dem

Sortiment des Fachgeschäfts, so konnte man die Wirkung der Mode gleich am lebenden Objekt bewundern. Eine lebende Schaufensterpuppe präsentierte Brautkleider im Wortsinn „lebensecht“. In der Kranichstraße bietet die Modeexpertin nun ausschließlich Fest-, Braut- und Anlassmode an. Zum Beispiel Brautkleider von einem russischen Designer. Zudem gibt es natürlich ebenso klassische traditionsbewusste und auch freche Brautkleider für pfiffige Bräute und darüber hinaus Festmode für viele weitere Anlässe zwischen Jugend-

weihe und Goldener Hochzeit. Passende Accessoires gibt es ebenfalls. Auch Partnergutscheine, beispielweise für den Friseur oder ein Blumenfachgeschäft, bietet Irina Schellhorn den Kundinnen an, die ein Brautkleid bei ihr kaufen. Und damit keine Braut Platzangst bekommt, wurden die Umkleidekabinen in der Kranichstraße gleich mit vergrößert. Die zweite Filiale in der Wartlastraße hat indes vom Geschäftsoutfit bis zum pfiffigen Freizeitdress viel Auswahl für die modebewusste Frau zu bieten. **Sebastian Haerter**



Selbst schick in Schale geworfen, konnte Irina Schellhorn am 10. Januar viele Gäste in ihrer neu gestalteten Filiale in der Kranichstraße begrüßen. Eine „Schaufensterpuppe“ präsentierte schicke Brautmode. Foto: Haerter

## Koni ist aus dem Turm getürmt

Kultkneiper eröffnet neues Domizil



Koni hat nun „Koni's Center“ eröffnet. Foto: I. Nehls

Knapp zwei Wochen mussten die Fans von „Koni“ darben, dann eröffnete der Neubrandenburger Kultkneiper nach seinem Auszug aus der 14. Etage des HKB-Turms sein neues Domizil am Friedrich-Engels-Ring. Mit einer Party endete die Ära im Kulturfinger Ende des Jahres 2011, mit einer Party ging es am 13. Januar im ehemaligen „Rema-Kegel“ weiter. Hier ist der Ausblick zwar nicht mehr so atemberaubend, die Aussichten aber dennoch gut. „Ich wollte immer von der Mauer weg, jetzt hab ich sie vor der Tür“, scherzt Koni. Binnen weniger Tage hat DDR-Roland Kohn mit der Unterstützung einiger Freunde das neue Domizil so hergerichtet, dass der Charme seiner Knei-

pe erhalten blieb, obwohl sich die Fläche verdreifacht hat. So wohl die Marx-Büste als auch der Tannenbaum, der Lenin seinem Auszug aus der MiG-21-Piloten begrüßen die Gäste. Die wiederum brachten zahlreiche Geschenke mit, von Mitropa-Tassen bis zu einer Marine-Parade-Uniform. „Die weiße Mütze steht mir bestimmt hervorragend“, sagte Roland Kohn. Geblieben ist auch das Markenzeichen der Kneipe, die Blumenvase. Etliche davon füllten der Kneiper und seine Mädels. Wo jetzt noch Kegelbahnen einstauben, soll vielleicht bald ein DDR-Museum entstehen. An einen Rückzug in den HKB-Turm denkt Koni derzeit nicht. **S. Haerter/I. Nehls**



Ich freu' mich drauf

www.galeria-kaufhof.de

50 Parkplätze direkt am Haus Neubrandenburg | Innenstadt